Eigenerklärung Eignungsleihe

Vergabeverfahren 26-25 Generalplaner Feuerwehr Rosdorf

Bewerber:	

Der Bewerber wird zum Nachweis seiner Eignung im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle bzw. technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten von anderen Unternehmen/Büros in Anspruch nehmen (Eignungsleihe gem. § 47 VgV).

Angabe des anderen Unternehmens/Büros	Angabe der vom Unternehmen/Büro erfüllten Eignungsanforderung(en)

Eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des/der Unternehmen(s) (siehe nächste Seite) ist dieser Erklärung beigefügt.

Der Bewerber verpflichtet sich, die Eigenerklärung „Ausschlussgründe“ von jedem Eignungsleiher zu fordern und spätestens vor Vertragsschluss unterschrieben vorzulegen.

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (von jedem anderen Unternehmen auszufüllen)

Bewerber:	
Verpflichtendes Unternehmen/Büro:	

1. Eignungsleihe

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o. g. Bewerber, diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für die nachfolgenden (Teil)Leistungen zur Verfügung zu stehen.

Beschreibung der (Teil-)Leistungen	ggf. Leistungsbereich

(Ort, Datum, Unterschrift des anderen Unternehmens)

2. Zusätzlich bei Eignungsleihe der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Der Bewerber nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o. g. Bewerber mit diesem entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.

(Ort, Datum, Unterschrift des anderen Unternehmens)